



Landesverbandstagung

Baden-Württemberg

Volker Egen, 1. Vorsitzender
Blumenweg 7 74193 Schwaigern
Telefon: 07138 – 4248
E-Mail: Volker.Egen@t-online.de



Baden-Württemberg

Herbsttagung 2016 in Stuttgart am 31.10.2016

Beginn: 8:45 Uhr

TOP 1: Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorsitzenden Volker Egen

Persönliche Begrüßung der Geschäftsführerin Felizitas Laun, des Präsidenten Andreas Becker und unseres Vizepräsidenten Karl Haaf.

Herr Egen begrüßt Herrn Köhrer, den Verkaufsleiter, und Herrn Klaiber, den Geschäftsführer der Mega Stuttgart. Dieser stellt sich und seine Tätigkeit kurz vor. Die Damen der Tagungsteilnehmer werden gemeinsam mit Siegfried Niebling und Melanie Viehmann zum Damenprogramm bei herrlichem Sonnenschein verabschiedet.

Volker Egen begrüßt vom Landesverband Bayern den Vorsitzenden Siegfried Artl und Bernd Kordina.

Feststellung der Anwesenheit durch Jochen Mackes
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Herr Sättele als neuer 1. Vorsitzender des Kochklubs Main Tauber stellt sich vor. Er wird in dem Kreis herzlich willkommen geheißen. Volker Egen bedankt sich für das Engagement von Michael und seinem neuen Team. Frau Anette Stetter die Jugendleiterin vom Club der Köche Freiburg wird als neues Mitglied unserer Runde durch Konrad Hurter vorgestellt.

Die Genehmigung der Tagesordnung erfolgt einstimmig.

Volker Egen bittet die Anwesenden sich zur Totenehrung zu erheben.
Es folgt eine Schweigeminute.

Die Genehmigung des Protokolls der Frühjahrstagung 2016 erfolgt einstimmig. Dank an Thomas für das sehr gute Protokoll.

Volker Egen bedankt sich bei den Sponsoren des Landesverbandes und verweist auf die Homepage. Er fordert die Anwesenden auf, sich bei den Sponsoren zu zeigen und deren Angebote wahr zu nehmen.

Informationen von Volker Egen und Konrad Hurter
Volker Egen teilt mit, dass unser Antrag einen 3. Vorsitzenden zu installieren, vom Präsidium des Verbandes der Köche Deutschland genehmigt wurde. Ebenso wurde der Vorschlag, dass die gewählten Personen innerhalb der Wahlperiode und der Ämter des Vorstandes wechseln können. Hierzu ist die Genehmigung des LV an seiner Tagung notwendig. Dies soll in Zukunft für all LV gelten und soll in der GO der LV aufgenommen werden.

Volker bedankt sich bei den anwesenden Entscheidungsträgern.

Konrad erörtert den aktuellen Stand der Satzung. Er berichtet von den Ausführungen des Herrn Wickert zur Satzung. Ein großer Teil der Satzung wird von ihm und einem weiteren Anwalt für gut befunden. Ab 1.1.2018 soll nur noch ein Beitrag von jedem Mitglied

eingezogen werden. Der Betrag könnte 100,00 € betragen, 25, 00 € sollen den jeweiligen Zweigvereinen zugeführt werden. Die Mitglieder, die bis 31.12.2017 registriert sind, können weiter nach dem bisherigen Verfahren behandelt werden. Dies wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen und wird bei der gemeinsamen Tagung mit dem LV Bayern in Adelsried nochmals erörtert.

Nach der neuen Satzung sollen nicht mehr die Fachgruppenvorsitzenden sondern die LV Vorsitzenden den Vorstandssitzungen beiwohnen.

In Adelsried wird Herr Wickert die Änderungen vorstellen und Rede und Antwort stehen. Herr Egen bittet die Anwesenden für die Satzungsänderung bei den Vereinsmitgliedern zu werben, Fragen an Herr Wickert auch aus den Zweigvereinen dort zu stellen, damit die neue Satzung nach so vielen Jahren verabschiedet werden kann, und wir uns kraftvoll den wichtigen Aufgaben widmen können.

TOP 2 Andreas Becker, Karl Haaf und Frau Laun berichten als Vertreter des VKD über Aktuelles vom Verband

Andreas Becker berichtet von der eben erst abgeschlossenen IKA. Er bedankt sich bei den Besuchern und Helfern der IKA. Es gibt sehr viel Lob der teilnehmenden Teams, der Aussteller und der Besucher. Viele Unwägbarkeiten treten oft noch sehr kurzfristig auf, Beispiele sind Krankheitsausfälle und die Absage Einzelner.

Die IKA war eine riesige und sehr umfangreiche Veranstaltung. Andreas bittet alle aktuellen und zukünftigen Mandatsträger die Ernsthaftigkeit und Sachlichkeit beim Ausüben Ihres Amtes zu wahren.

Die Fachgruppen werden zu Projektgruppen umgebildet.

Andreas ist ebenfalls überzeugt von der Arbeit, die Herr Wickert für den Verband und die Satzungsänderung leistet.

Karl Haaf berichtet, wie aufwändig die IKA inzwischen ist. Er bedankt sich bei Frau Laun und ihrem Team für die großartige Leistung und Arbeit vor Ort.

Er verliest einen Brief von Georg Knecht, ehemaliger Präsident der Schweizer Kochgilde, der zur sehr gelungenen IKA gratuliert.

Karl erwähnt, dass die Nationalmannschaft der Köche Deutschlands den 7. Platz belegte und dies mit 2 Goldmedaillen. Das Niveau war nicht nur in dieser Kategorie extrem hoch.

Solch eine großartige Veranstaltung findet in vielen Medien zu wenig Beachtung. Karl teilt mit, dass dem Präsidium bewusst ist, dass die Pressearbeit bei der nächsten IKA verbesserungswürdig ist. Das Medienecho muss überregional noch präsenter werden. Martin Baumgärtel erörtert wie wichtig dies für die Gewinnung von Nachwuchs ist.

Karl berichtet weiter von der Trendwende, dass unser Verband nun wieder Mitgliederzuwachs hat.

Jochen mahnt eine aktuelle Homepage an, es dürfe nicht alle Kommunikation in Facebook stattfinden. Ebenso sind in den VKD – News nahezu ausschließlich Verlinkungen auf Facebook zu finden. Frau Laun erwidert, dass eine Verlinkung zur Homepage bestehen sollte. Sie wird dies prüfen.

Klaus Pfeiffer spricht an, dass es Bereiche gab, die auf der IKA nur von sogenannten Fachbesuchern begehbar waren. Frau Laun erwidert, dass dies ein Versuch der Messe war. Andreas B. findet auch den Ausschluss z. B. auch von Schulklassen, als Kunden von morgen, nicht gut.

Siegfried Arlt spricht die unzuverlässige Schließung der Hallen an, die in der Verantwortung der Messen sind.

Die Themen für das kommende Jahr stellt Frau Laun vor:

Der Verband strebt die Zertifizierung: Servicequalität in Deutschland an. Dies soll ab November bearbeitet werden.

Die Öffentlichkeitsarbeit muss aktiver bearbeitet werden.

Der Laurentiustag 2017 soll mit neuem Konzept stattfinden. Eine Projektgruppe soll dies mit der Geschäftsstelle erarbeiten und dann auch durchführen.

Andreas berichtet, dass das Präsidium einen anderen, unabhängigen Bundeswettbewerb für Auszubildende anstrebt.

Er sucht eine Möglichkeit, die IKA einen Tag zu verlängern um eine Paralympische Veranstaltung, für Menschen mit Behinderung.

Auf Nachfrage stellt Andreas Becker fest, dass er eine weitere Amtszeit als Präsident anstrebt.

TOP 3 Der Vorstand der Mega, Herr Klaiber, stellt seine Firma und die besonderen Fleischqualitäten vor

Herr Bauer und Herr Klaiber führen anschließend durch das Fleischwerk und die Frische Küche

TOP 4

Bericht des Kassiers Bericht Hans Jochen Mackes

Jochen berichtet vom aktuellen Kassenstand. Die Buchungen des vergangenen Jahres kann jedes anwesende Mitglied einsehen.

Volker bedankt sich bei Jochen für die gute Kassenführung.

TOP 5

Info bezüglich der Mitgliedschaft von Teilnehmer/-innen oder Begleitpersonen bei Wettbewerben/Veranstaltungen VKD

Bei allen Veranstaltungen des Landesverbandes Baden Württemberg ist eine Versicherung über den Verband nur bei einer Mitgliedschaft im Verband der Köche Deutschlands gewährt. Dies gilt für Juroren, Teilnehmer und auch Begleitpersonen. Auch erfolgt keine Kostenerstattung seitens des VKD; dasselbe gilt für Bundeswettbewerbe.

Der Vorstand des LV BW möchte, dass ab sofort jeder Zweigverein 2 Teilnehmer für Landeswettbewerbe anmelden kann. Es erfolgt dazu noch eine Rücksprache mit Volker Wilsch und Klaus Rexer.

TOP 6 Talentschmiede Ausblick 2016

Michael berichtet über die VA. Als Referent zur Ergänzung von Tobias Laabs konnte er Marinus von Hörsten gewinnen. Für den bisherigen Patissier Johannes Becker wird Joachim Harbiger eingesetzt. Robert Stauder wird als Pate zum Unterstützen der Teilnehmer vor Ort wieder mitarbeiten. 3 weitere Paten werden erstmalig anwesend sein. Die Anmeldezahlen liegen im Moment bei 11 TN fix, 7 sind noch nicht endgültig.

Weitere Gäste werden 6 Kinder und 2 Betreuer aus der Schlemmerbande Esslingen sein, die beim Gästeempfang mithelfen und den Teilnehmern über die Schultern schauen.

Um unseren Sponsorenpool aufrecht zu erhalten, wurden neue Förderer gewonnen, da die Beträge einzelner Sponsoren geringer werden oder Einzelne aussetzen.

Die Talentschmiede 2016 findet vom 18. – 20.11.2016 in der Landesberufsschule für das Hotel-und Gaststättengewerbe in Villingen statt.

Alle Anwesenden werden zur Küchenparty am Samstag den 19.11. um 18:00 Uhr nach Villingen eingeladen.

Siegfried Arlt stellt einen neuen Jugendwettbewerb vor. Der Daleska Wettbewerb findet in der Berufsschule in Aschaffenburg am 3 +4.März 2017 statt. Eine Teilnahme ist bis 28 Jahre möglich.

Volker teilt den Anwesenden mit, dass der Landesverband einen großen Zuschuss gewähren oder die kompletten Kosten für je einen Delegierten bei der Frühjahrtagung in Adelsried übernehmen wird. Die folgende Herbsttagung würde dann von den Zweigvereinen getragen.

Siegfried Arlt bittet die Anwesenden den Anmeldeschluss für die Frühjahrstagung in Adelsried verbindlich einzuhalten.

TOP 7 Die ZV-Vorsitzende/-en und die Delegierten haben das Wort
Die Vorsitzenden oder Delegierten berichten aus den ZV und geben Impulse für die Zukunft.

TOP 8 Planung Wahlen des Vorstandes Landesverband BW Frühjahr 2017
Volker Egen erläutert nochmals den Antrag des LV Baden Württembergs an den Verband, die Vorstandschaft auf 3 Vorsitzende zu erweitern.

Der Vorschlag der Vorstandschaft des LV

Erster Vorsitzender: Holger Boos

Zweiter Vorsitzender: Konrad Hurter

Dritter Vorsitzender: Volker Egen

Kassier: Martin Baumgärtel

Sprecher Ressort Jugend: Michael Viehmann

Kassenprüfer: Manfred Fischer,

Schriftführer: Thomas Ballmann

Stellvertreter: keine Meldung aus dem Plenum

Günter Kneissler möchte die Position des Kassenprüfers nicht mehr begleiten, Meldungen aus dem Plenum gab es heute keine.

Der Vorschlag wird von den Anwesenden angenommen.

Um 15:00 Uhr verabschiedet Volker die Vorstände des Verbandes, die Geschäftsführerin und die beiden Kollegen des Landesverbandes Bayern.

TOP 10 Projekt zur Gewinnung von Auszubildenden in Zusammenarbeit mit dem DeHoGa & Was tun wir für eine gute Ausbildung

Projekt der DeHoGa zur Förderung eines Berufstandes. Ein Projekttopf der EU fördert diese Aktion. Das Projekt nennt sich: wir-gastfreunde.de

Ein umgebauter Bus, das Gastromobil, rollt. Interaktive Aktionen werden dort geboten, er kann von Schulen und auch Vereinen gebucht werden. Die Aktionen werden angenommen. Das Starterkid soll über die IHK`s an Azubis kommen. Ausbilder bekommen Infomaterial, wie sie an Auszubildende herantreten und Kontakt bekommen können. Schulungen für Ausbilder und Ausbildungsbetriebe können beim DeHoGa vor Ort, bei Konrad Hurter oder über die Homepage gebucht werden.

Konrad Hurter zitiert zum Schluss den Geschäftsführer des DeHoGa Herrn Kirchherr: Eine Ausbildung im Gastgewerbe ist ohne den Verband der Köche Deutschlands nicht denkbar. Volker dankte an Konrad, dass er uns dort so gut vertritt.

Klaus Müller zeigt negative Pressberichte über unser Berufsbild auf. Danach zeigt er Verbesserungen und Anregungen auf. Die Probleme Auszubildende zu halten, deren Erwartungen gerecht zu werden und die passenden Auszubildenden an den richtigen Stellen einzusetzen, kann nur in kleinen Schritten und gemeinsam von Verband, DeHoGa, IHK und Ausbildern verbessert werden.

TOP 11 Sonstiges
Ehrungen:

Helmut Gloning erhält die goldene Ehrennadel vom Landesverband BW

Volker und Konrad verleihen Klaus Müller und Michael Viehmann die goldene Verdienstnadel des Verbandes der Köche Deutschlands.

Karl Haaf ehrt Frau Ruth Buntru mit dem goldenen Kleeblatt vom Verband der Köche Deutschlands und Thomas Ballmann mit der Goldmedaille.

Heinrich Koch erhält mit der kulinarischen Medaille am Bande die höchste Auszeichnung des Verbandes der Köche Deutschland.

Herr Gloning findet die Urkunde als nicht würdig. Volker erklärt das Entstehen der VKD-Urkunde. Er erörtert seine Verbesserungsvorschläge und wird eine Ausarbeitung Volker Egen zukommen lassen.

Die Frühjahrstagung 2017 findet am 25.und 26.03.2017 in Adelsried gemeinsam mit dem LV Bayern statt. Dort werden sich Kandidaten für die Präsidenten und Vizepräsidentenwahl vorstellen.

Volker Egen bedankt sich bei Herrn Klaiber, Herrn Köhrer, dem Kollegen Schulz von der Frische Küche und dem gesamten Team für die tolle Gastgeberrolle, die gute Bewirtung und erwähnt, wie sehr ihn die Philosophie des Hauses Mega und die Offenheit der Führung beeindruckt hat. Ebenso lässt er das Sponsoring für die Talentschmiede nicht unerwähnt. Volker überreicht Herr Klaiber eine Schürze mit dem Aufdruck Talentschmiede Baden Württemberg. Herr Klaiber gibt den Dank an seine Mitarbeiter weiter. Die Firma Mega sei gerne Gastgeber gewesen. Er verspricht eine weitere gute Partnerschaft.

Ende um 16:40 Uhr